

Stuttgart, 10.03.2010

## Mittagessensversorgung an den 11 traditionellen Ganztageschulen

### Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beratung	öffentlich	24.03.2010
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	25.03.2010

### Beschlußantrag:

Von der Umstellung der Mittagessensversorgung an den traditionellen Ganztageschulen auf das Essen des Klinikums mit Belieferung durch das Kommissionierzentrum wird aus organisatorischen und wirtschaftlichen Gründen abgesehen.

### Begründung:

#### 1. Ausgangslage

Der Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart hat am 21.11.07 mit der GR Drs. 688/2007 beschlossen, dass zusätzlich zur Umstellung der Mittagessensversorgung der Horte auf das Essen des Klinikums auch die elf traditionellen Ganztageschulen die Mittagessensversorgung vom Klinikum bzw. über das neue Kommissionierzentrum des Jugendamts erhalten sollen. Die Umstellung sollte an den elf traditionellen Ganztageschulen spätestens zum Schuljahr 2009/10 erfolgen. Die Küchen in den Schulen müssen hierfür technisch von Tiefkühlkost auf Cook and Chill umgestellt werden.

#### 2. Bauliche Maßnahmen

Eine im Herbst vorletzten Jahres beauftragte bauliche Überprüfung der Küchen in den Schulen hat ergeben, dass bei einer Umstellung der Küchen auf Cook and Chill insgesamt rund **2 Mio. €** benötigt werden, um Fettabscheider, Abluftanlagen, etc. einzubauen. Dieser Einbau müsste zwar unabhängig vom Essenssystem Zug um Zug im Laufe der nächsten Jahre erfolgen, um auf dem neuesten baurechtlichen Stand zu sein (siehe Anlage 1). Bei der vorgesehenen Umstellung auf Cook and Chill entfielen aber der Bestandsschutz und die Erneuerung müsste kurzfristig bis zur

Einführung des neuen Essenssystems fertig gestellt werden. Da in diesem Umfang hierfür keine Mittel im ohnehin sehr knappen Bauunterhaltungsbudget im Haushalt 2009 vorhanden waren, wurden diese Mittel zum Doppelhaushalt 2010/2011 als Sondereinfluss angemeldet. Angesichts des enormen Mittelbedarfs hat Referat WFB gebeten zu prüfen, ob Alternativen zur Umstellung der Essensversorgung aufs Klinikum möglich sind.

### **3. Organisatorische Auswirkungen bei einer Umstellung auf Cook and Chill**

Die Essenszubereitung und Anlieferung des Mittagessens für die 11 traditionellen Ganztageseschulen wird im bisherigen System durch einen Caterer abgedeckt. Die Essensausgabe, Reinigung sowie die technische Abrechnung werden vom Schulverwaltungsamt organisiert.

Um Kosten einzusparen wäre die Vereinfachung der Organisation sinnvoll. Die Leistungen müssten aus einer Hand erfolgen.

Dies war ursprünglich auch bei der Lieferung des Klinikumessens über das Jugendamt so angedacht. Das Jugendamt sollte nicht nur die Kommissionierleistung abdecken, sondern auch die Essensausgabe, Abrechnung, und Reinigung der Küche. Das mit der Vorlage 688/2007 beschlossene System weicht von dem Ursprungsgedanken ab. Ausgabe, Reinigung und Abrechnung müssen weiterhin vom Schulverwaltungsamt organisiert werden.

Eine logische Folge dieses Systems sind erhöhte Kosten, da selbst bei sehr guter Kalkulation und Abstimmung ein höherer Preis erzielt wird als bei einem Anbieter, der alles aus einer Hand abdeckt (siehe Punkt 4).

### **4. Kosten für Zubereitung und Anlieferung pro Essen – aktuell/neu –**

Für die 11 traditionellen Ganztageseschulen gilt ein einheitlicher Essenspreis von 2,50 €, ab dem Schuljahr 2010/11 von 2,75 € pro Essen (GRDrs. 16/2010).

Momentan entstehen für die Zubereitung und Anlieferung des Essens an den 11 traditionellen Ganztageseschulen Kosten durch **Caterer** in Höhe von im Schnitt **2,50 €** pro Essen.

Der Preis für die Zubereitung und Anlieferung des Essens vom **Klinikum bzw. Kommissionierzentrums** setzt sich wie folgt zusammen:

- Essensbezug Klinikum 2,00 €
- Transport vom Kommissionierzentrum an die Schulen 0,30 €
- Kosten für die Kommissionierung und Zusatzkomponenten wie Salat, Dessert 1,52 €

und beläuft sich auf insgesamt **3,82 €**.

### **5. Mehrkosten für die Zubereitung und Anlieferung bei der Umstellung**

Im Jahr 2008 wurden an den 11 traditionellen Ganztageseschulen rund 127.000 Essensportionen ausgegeben. Hierfür entstanden für die reine Essenslieferung Kosten in Höhe von rund 317.500 €. Bei einer Essenumstellung auf das System

Cook and Chill über Klinikum und Kommissionierzentrum würde dies bei der gleichen Essenszahl Kosten in Höhe von 485.140 € bedeuten. Dies würde **Mehrkosten** in Höhe von **167.640 € jährlich** bedeuten. Hinzu kommen noch Kosten für die Essensausgabe, Reinigung und technische Abrechnung (siehe unter Punkt 6).

## 6. Vergleich

- Klinikum/Kommissionierzentrum;
- „alles aus einer Hand“ (Caterer);
- Jetziges System

### a) Leistungen:

Aufgabe	Klinikum mit Kommissionierzentrum	Ausschreibung/ Caterer	Jetziges System
	<b>51</b>	<b>Klinikum</b>	<b>SVACatererSVA</b>
Zubereitung des Essens		X	XX
Lieferung des Essens	X		XX
Aufbereiten des Essens vor Ort			XXX
Ausgabe des Essens			XXX
Reinigen der Küche			XXX
Lebensmittelüberwachung vor Ort			XXX
Qualitätssicherung	X	X	XX mit SVAX
Bestellung/Abrechnung inkl. Hardware			XXX
<b>Kosten pro Essen</b>	<b>1,82 €</b>	<b>2,00 €</b>	<b>3,52 € 2,50 € 3,52 €</b>
<b>insgesamt</b>	<b>7,34 €</b>	<b>5,00 €</b>	<b>6,02 €</b>

Die Mittagessensversorgung an zwei formellen Ganztageschulen, die nicht im Beschluss der GR Drs. 688/2007 mit inbegriffen waren, wurde ausgeschrieben. Die Ausschreibung beinhaltet die Zubereitung, Anlieferung, Kommissionierung und Ausgabe des Essens sowie Lebensmittelkontrolle, Wartung, Reinigung der Küchen und die technische Abrechnung. Als Referenzpreis für die 11 traditionellen Ganztageschulen kann aufgrund der Ausschreibung von einem **Durchschnittspreis** von **5 €** für das **Komplettpaket** ausgegangen werden.

Bei einer Anzahl von 127.000 essenden Kindern ergeben sich folgende

#### Finanzielle Auswirkungen

<b>Annahme 127.000 essende Kinder</b>	<b>Jetziges System (Essenspreis für Komplettpaket 6,02 €)</b>	<b>Cook and Chill mit Klinikum und Kommissionierzentrum (Essenspreis für Komplettpaket 7,34 €)</b>	<b>Ausschreibung Caterer (Essenspreis für Komplettpaket von 5,00 €)</b>
Gesamtkosten	764.540 €	932.180 €	635.000 €
Abzgl. HH-Ansatz 2010	640.500 €	640.500 €	640.500 €
<b>Ergebnis</b>	<b>- 124.040 €</b>	<b>- 291.680 €</b>	<b>+ 5.500 €</b>

Erzielte Einnahmen werden an Essenslieferanten weitergereicht (2,50 €). Darüber hinaus kommt es zu Einnahmeausfällen durch Bonus-Card-Esser und Niederschlagungen.

Fazit: Bei einer Ausschreibung wäre der geplante Haushaltsansatz ausreichend.

#### 1. Weiteres Vorgehen

Im Blick auf diese nun konkretisierten organisatorischen und finanziellen Auswirkungen schlägt die Schulverwaltung in Absprache mit der Finanzverwaltung vor, den Beschluss zur Umstellung auf das Klinikum für diese 11 traditionellen Ganztageseschulen zu revidieren. Nach Auskunft des Jugendamtes können das Klinikum und das Kommissionierzentrum die wegfallenden Essen durch weitere Einrichtungen im Kita-Bereich kompensieren.

Beim Grundsatzbeschluss (GRDrs. 688/2007) wurde von 1.127.000 Essen des Jugendamtes und 100.000 Essen des Schulverwaltungsamtes ausgegangen. Die Hochrechnung des Jugendamtes auf das Jahr 2009 beläuft sich auf 1.264.500 Essen.

Wenn die Essensversorgung an diesen Schulen weiterhin mit Cook and Freeze erfolgt, können die baulichen Maßnahmen entsprechend der finanziellen Möglichkeiten zeitlich gestreckt werden. Die vorhandenen Geräteausstattungen können weiter verwendet und der Austausch auf defekte und veraltete Geräte begrenzt werden.

Als nächster Schritt wird nun eine Ausschreibung der Schulessen mit Ausgabe, Abrechnung und Reinigung der Küche erfolgen.

#### Beteiligte Stellen

Die Referate WFB, AK und SJG haben die Vorlage mitgezeichnet.

Dr. Susanne Eisenmann

**Anlagen**

- Darstellung der Kosten für baulichen Maßnahmen bei Umstellung der 11 traditionellen Ganztageschulen auf das Essen vom Klinikum mit Belieferung durch das Kommissionierzentrum